NIEDERSCHRIFT

der 12. öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 08.07.2020

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste Beginn: 17:00 Uhr Ort: Ratssaal, Am Kloster 1 Ende: 17:30 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit	
TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
TOP 3	Einwohnerfragestunde	
TOP 4	Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung	
TOP 5	Außerplanmäßige Ausgabe Vernässungsprogramm Stadthalle Weißenfels	097/2020
TOP 6	Außerplanmäßige Ausgabe für Tontechnik Kulturhaus	102/2020
TOP 7	Beantwortungen von Anfragen	
TOP 8	Mitteilungen und Anfragen	
Nichtöffentlicher Teil		
TOP 1	Ausübung Vorkaufsrecht	095/2020
TOP 2	Mitteilungen und Anfragen	

Öffentlicher Teil

TOP 9 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

TOP 10 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Risch, eröffnet die Sitzung des Finanzausschuss. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 14 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift wird mit 5 Enthaltungen bestätigt.

5. Außerplanmäßige Ausgabe Vernässungsprogramm Stadthalle Weißenfels

Beschlussvorschlag

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 68.900,00 € (in Worten: EURO achtundsechzigtausendneunhundert 00/100) in der Kostenstelle 55115.101 mit USK 09630.40020 (Anlagen im Bau-Sonstige Baumaßnahmen-Beseitigung Vernässungsprobleme Stadthalle), im Finanzplan der Stadt Weißenfels des Haushaltsplanjahres 2020 zu beschließen.

Die Deckung dieser Ausgabe erfolgt aus Einzahlungen im SK 234110 mit USK 23411.00030 (Sonderposten aus Zuwendungen vom Land-Beseitigung Vernässungsprobleme Stadthalle) in Höhe von 55.100,00 € (in Worten: EURO fünfundfünfzigtausendeinhundert 00/100) und SK 234150 mit USK 23415.00006 (Sonderposten Beseitigung Vernässungsprobleme Stadthalle) in Höhe von 13.800,00 € (EURO dreizehntausendachthundert 00/100) gemäß Sachstandsbericht zur Sicherstellung der Planungsleistungen Leistungsphasen 1 bis 4 "Maßnahmen zur Beseitigung oder Minderung von sowie gegen klimabedingte Vernässungen oder Erosion mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)".

Abstimmung: dafür: 14 dagegen: 0 Enthaltung: 0

6. Außerplanmäßige Ausgabe für Tontechnik Kulturhaus

Das Kulturhaus der Stadt Weißenfels verfügt nicht über eine ausreichend dimensionierte Tonanlage, die für die vielfältigen Veranstaltungen benötigt wird und die den Anforderungen der Künstler entspricht.

Herr Deibicht kritisiert den unzureichenden Sachstandsbericht wegen fehlender klarer Definition einer Tonanlage und dem gerätemäßigen Umfang. Er hat die letzten Stadtratssitzungen im Kulturhaus als technisch gut ausgestattet empfunden. Er möchte wissen, ob beim Umfang von 120.000 € eine europaweite Ausschreibung erfolgt.

Herr Risch weist darauf hin, dass die Technik für die Stadtratssitzungen ausgeliehen ist. Bereits im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 wurde die Investition in die mittelfristige Finanzplanung für das Jahr 2020 aufgenommen. Eine europaweite Ausschreibung ist nicht notwendig.

Herr Brückner erläutert den Vorteil einer fest installierten Tonanlage. Durch die perfekte Abstimmung des gesamten Systems können die unterschiedlichen Anforderungen an die Technik für Konzerte, Lesungen, Theater erfüllt werden. Bisher wurden für die verschiedenen Veranstaltungen verschiedene Anlagen ausgeliehen. Die Kosten beliefen sich zum Beispiel während der Theatertage auf ca. 30.000 €.

Herr Deibicht möchte wissen, ob auch Leasing-Angebote geprüft wurden. Herr Brückner antwortet darauf, dass Leasing ca. 35.000 bis 40.000 € Kosten pro Jahr verursacht und hier teilweise unzureichende Technik angeboten wird.

Ein Vorteil der Investition ist die Reduzierung des zeitlichen Aufwandes und der damit einhergehenden Dienstleistungskosten, da das aufwendige Ein- und Ausbauen der Tontechnik entfällt.

Herr Wehler fragt nach dem Personalbedarf für die neue Anlage. Herr Brückner versichert ihm, dass die Haustechniker die Anlage bedienen werden und kein zusätzliches Personal benötigt wird. Wenn Fremdveranstalter das Kulturhaus mieten, kann ein Mietpreis für die festinstallierte Tontechnik vereinbart werden und die Bedienung vom Veranstalter erfolgen.

Herr Rauner weist auf die Haushaltslage hin und gibt zu bedenken, dass es sich beim Thema Kultur um eine freiwillige Leistung handelt und mit diesem Argument die Diskussionen der Ortsteile um die Streichung der Heimatpflegemittel stagnieren.

Herr Risch sieht in der Anschaffung der Technik zur Herstellung der Betriebsfähigkeit die einzige Alternative zur kompletten Schließung des Kulturhauses.

Wenn die Technik weiterhin ausgeliehen wird, so ist bei jeder Veranstaltung eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung unter Einrechnung des Mietpreises notwendig.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels, die Anschaffung von Tontechnik für das Kulturhaus, auf der Kostenstelle 57315.101 SK 783100 USK 08210.40008 in Höhe von ca. 120.000,- Euro zu beschließen.

Abstimmung: dafür: 12 dagegen: 1 Enthaltung: 1

7. Beantwortungen von Anfragen

Es liegen keine Beantwortungen von Anfragen vor.

8. Mitteilungen und Anfragen

Keine Mitteilungen und Anfragen.

Öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

9. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es waren keine Bürger mehr anwesend.

10. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Robby Risch Vorsitzender Heike Bechmann Protokollführerin